



## Nr. 5 vom 30.01.2007 - KI/Gei

### 1. Abfertigungsverfahren beim Zollamt Weil am Rhein-Autobahn

Die Verbandsmitglieder wurden davon unterrichtet, dass die Einführung des geplanten künftigen Abfertigungsverfahrens beim Zollamt Weil am Rhein-Autobahn zum 01.03.2007 beabsichtigt sei. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung, die am 14.11.2006 beim Zollamt Weil am Rhein-Autobahn stattfand, war u. a. die Einbeziehung der PEZA in den künftigen Abfertigungsverlauf vorgeschlagen worden. Nunmehr hat uns die Oberfinanzdirektion Karlsruhe mit Schreiben vom 25.01.2007 mitgeteilt, dass die Prüfung dieses Vorschlages, für dessen Umsetzung Absprachen mit verschiedenen deutschen und schweizerischen Behörden erforderlich sind, noch andauere. Das neue Verfahren (inkl. in Aussicht gestellter Verlängerung der Öffnungszeiten bis 22.00 Uhr) könne daher nicht wie beabsichtigt zum 01.03.2007 eingeführt werden. Als neuer Einföhrungstermin sei der 01.07.2007 geplant.

Unser Verband hat zusammen mit der ASTAG, der SPEDLOGSWISS u. a. darüber hinaus eine längerfristige Verschiebung der Einföhrung des geänderten Abfertigungsmodus gefordert, unter Hinweis auf die durch die Änderung des Abfertigungsverfahrens zu beföhrchtende Verschärfung der Stausituation an der Gemeinschaftszollanlage. Interessierte Verbandsmitglieder können hier eine Mehrfertigung der Verbandsstellungnahme [runterladen](#).

### 2. EG-Fahrzeugklassen

Immer wieder erreichen die Verbandsgeschäftsstelle Anfragen bezüglich der Definitionen der EG-Fahrzeugklassen. Die genaue Auflistung der EG-Fahrzeugklassen inklusive der Definitionen sind der Anlage XXIX der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung zu entnehmen. Die Anlage XXIX kann [hier](#) abgerufen werden.

### 3. Nationale Ausschreibung des Landesbetriebes Straßenbau NRW über die Entsorgung von Abfallstoffen

Die Regionalniederlassung Vile-Eifel des Landesbetriebes Straßenbau NRW hat die Entsorgung von Abfallstoffen als Zeitvertrag vom 01.03.2007 bis 29.02.2008 national ausgeschrieben. Die Verdingungsunterlagen können bis zum 09.02.2007 eingesehen bzw. nach Einzahlung von 17,00 € angefordert werden, beim Landesbetrieb Straßenbau NRW, Regionalniederlassung Vile-Eifel, Jülicher Ring 101-103, 53879 Euskirchen. Tel.: 02251/796-0, Fax: 02251/796-225, eMail: andreas.gross@strassen.nrw.de. Die Angebotsfrist läuft am 21.02.2007 um 11.00 Uhr ab. Nähere Einzelheiten sind einem BGL-Schreiben zu entnehmen, das ebenfalls [hier](#) abgerufen werden kann.

### 4. BGL-Konjunkturanalyse für das 3. Quartal 2006

In seiner neuesten Konjunkturanalyse kommt der BGL zu dem Schluss, dass die allgemeine Geschäftslage der Unternehmen des gewerblichen Straöngüterverkehrs im 3. Quartal 2006 von einer außergewöhnlich starken Transportnachfrage geprägt war, die die Auslastungssituation deutlich verbesserte. Einige Erhebungsparameter erreichten so neue Bestmarken. Die Prognosen für die Quartale 4/06 und 1/07 sind jedoch eher pessimistisch. Der Umfang der Kostensteigerung befindet sich weiterhin auf hohem Niveau. Mehr als die Hälfte aller befragten Firmen hatte im 3. Quartal 2006 mit gestiegenen Gesamtkosten zu kämpfen. Bei fast jedem fünften befragten Unternehmen hatte sich zudem die Zahlungsmoral der Kunden verschlechtert. Die gesamte BGL-Konjunkturanalyse-Information kann hier [runtergeladen](#) werden.

### 5. Fahrverbote für den Straöngüterverkehr in Europa für das Jahr 2007

Der Verbandsgeschäftsstelle liegt eine aktuelle Übersicht der Fahrverbote für den Straöngüterverkehr in Europa für das Jahr 2007 vor, wie sie von der IRU in Genf übermittelt wurde. Entsprechende Unterlagen können Verbandsmitglieder - unter Mitteilung der jeweiligen Länder - bei der Verbandsgeschäftsstelle anfordern.